

PROF. DR. MED. MEINERT BRECKWOLDT

AM 21. JULI 2020 IST HERR PROF. DR. MED. MEINERT BRECKWOLDT VERSTORBEN.  
SEIN TOD HAT UNS SEHR BETROFFEN.

ER WAR SEIT DER GRÜNDUNG DES ZÜRCHER GESPRÄCHSKREISES 1986 BIS ZUM JAHR 2002 FÜHREND IN DIESEM GREMIUM TÄTIG. DIE BEIDEN STATEMENTS, ALS „10 GEBOTE FÜR DIE HORMONELLE KONTRAZEPTION“ UND „FÜR DIE HORMONELLE MENOPAUSALE THERAPIE“ BEKANNT, HAT ER ENTSCHEIDEND MITFORMULIERT. DIESE STÄNDIG AKTUALISIERTEN INFORMATIONEN ZUR THERAPIE MIT SEXUALHORMONEN SIND BIS HEUTE VON SEINEM PRÄZISEN SACHVERSTAND GEPRÄGT. SIE WERDEN ALS KURZKOMPENDIUM BEI KLINISCHEN FRAGEN HÄUFIG ZU RATE GEZOGEN.

PROF. BRECKWOLDT WAR EIN HERAUSRAGENDER KLINISCHER LEHRER UND WISSENSCHAFTLICHER MENTOR. ER WIRD UNS STETS EIN GROSSES VORBILD SEIN.

DIE MITGLIEDER DES ZÜRCHER GESPRÄCHSKREISES:

PROF. DR. MED. MARTIN BIRKHAUSER, BASEL; PD DR. MED BETTINA BOETTCHER, INNSBRUCK;  
PROF. DR. MED. BRUNO IMTHURN, ZÜRICH; PROF. DR. MED. ARIANE GERMEYER, HEIDELBERG;  
PROF. DR. MED. PEYMAN HADJI, FRANKFURT; PROF. DR. MED. DR. RER. NAT. ALFRED MUECK, TÜBINGEN  
UND PEKING; PROF. DR. MED. JOSEPH NEULEN, AACHEN; PROF. DR. MED. CHRISTIAN THALER, MÜNCHEN;  
PROF. DR. MED. INKA WIEGRATZ, FRANKFURT; PROF. DR. MED. LUDWIG WILDT, INNSBRUCK  
PROF. DR. MED. WILHELM BRAENDLE, HAMBURG; PROF. DR. PHIL. HERBERT KUHL, FRANKFURT